

Artikel vom 03.02.2023

Antrag der CSU Ebersberg

Aussichtsturm soll auch im Winter offen bleiben



Die CSU/FDP-Stadtratsfraktionen hat darum gebeten, den folgenden Antrag in der nächsten Sitzung des Stadtrates bzw. des zuständigen Ausschusses zu behandeln.

Antrag:

Der Ebersberger Aussichtsturm soll grundsätzlich auch in den Wintermonaten für Besucher geöffnet bleiben, sofern die Witterung es zulässt, wenn also keine Eis- oder Glättegefahr besteht. Die regelmäßige Überprüfung der Begehbarkeit wird von Mitarbeitern des städtischen Bauhofes (z.B. Wasserversorgung) übernommen.

Begründung:

Über 100 Jahre lang (seit 1915) war der Ebersberger Aussichtsturm ganzjährig geöffnet. Unfälle durch Eis oder Glätte in dieser Zeit sind uns nicht bekannt. Trotzdem wird er seit einigen Jahren aus Sicherheitsgründen im Winter wegen Glatteisgefahr unabhängig von der jeweiligen Witterung pauschal gesperrt. Im Jahr 2022 wurde dafür extra ein Metalltor eingebaut, seit vielen Wochen ist es nun geschlossen und soll es auch bis in die wärmere Jahreszeit bleiben.

Nun gibt es zum einen gerade im Winter Tage mit herausragender Fernsicht, zum anderen gibt es nur noch kurze echte Frostzeiten, bei denen eine Sperrung tatsächlich nachvollziehbar ist. Von daher ist eine pauschale Sperrung über den gesamten Winter hinweg unverhältnismäßig und nicht notwendig.

Im Übrigen ist der Turm vor Jahren auch mit erheblichen Spendenmitteln einer Bürgeraktion saniert worden. Die Bürgerinnen und Bürger haben daher einen Anspruch darauf, den Turm bei geeignetem Wetter nutzen zu können.

In unmittelbarer Nähe des Turmes befindet sich der Wasserhochbehälter der Stadt, der täglich von Mitarbeitern des Bauhofes besucht wird. Bei dieser Gelegenheit könnte das Tor ohne großen Aufwand geöffnet oder geschlossen werden – je nach Witterung.